

Leistungsbeschreibung

Projekt: 40-12-2179-24-010

D-BUW-ME 02_Sanierung Spülküche

Leistung: Kunstharzboden

Vergabenummer: 065-26-00003

Inhaltsverzeichnis

01 Baustelleneinrichtung.....	10
01.01 Baustelleneinrichtung.....	10
02 Technische Bearbeitung	11
02.01 Montagezeichnungen.....	11
02.02 Muster	11
03 Untergrundvorbereitung	12
03.01 Prüfungen.....	12
03.02 Untergrundvorbereitung	12
04 Bauwerksabdichtung.....	13
04.01 Bauwerksabdichtung.....	13
05 Verbundestrich	17
05.01 Verbundestrich	17
05.02 Nivellierung	19
06 Einbauteile	21
06.01 Anschlusswinkel.....	21
06.02 Kastenrinnen, Bodeneinläufe	21
06.03 Deckendurchführungen.....	26
07 Verbundabdichtung	31
07.01 Obere Verbundabdichtung.....	31
08 Küchenboden Kunstharzbelag	35
08.01 Kunstharzbelag	35
08.02 Wandanschlüsse	40
09 Schutzmaßnahmen	43
09.01 Schutzmaßnahmen Bodenbelag.....	43
09.02 Schutzmaßnahmen Einbauteile	44
10 Dokumentation	44
10.01 Dokumentation	44
11 Stundenlohnarbeiten	45
11.01 Stundenlohnarbeiten - Arbeitskräfte	45
11.02 Stundenlohnarbeiten - Fahrzeuge, Maschinen.....	46

Vorbemerkung Leistungsverzeichnis

Allgemeine Vorbemerkungen

1. Projektorganisation

1.1 Allgemein

Die Beteiligten werden wie folgt bezeichnet:
Auftraggeber (AG)

Auftragnehmer (AN)

1.2 Grundlage

Grundlage des Angebots ist die VOB. Für die Ausführung und Abrechnung der Arbeiten gelten die VOB/B und VOB/C in der jeweils gültigen Fassung.

1.3 Projektleiter, Fachbauleiter

Der AN hat einen verantwortlichen deutschsprachigen Projektleiter bzw. Fachbauleiter und dessen Vertreter für seine Gewerke schriftlich zu benennen, die während der Ausführungszeit des AN die Planung, Bestellung und Durchführung der eigenen Leistungen überwachen, koordinieren und als ständige Ansprechpartner für die Bauleitung des Auftraggebers zur Verfügung stehen. Von den benannten Fachbauleitern muss während der gesamten Ausführungszeit mindestens einer auf der Baustelle anwesend sein. Der AN bzw. dessen Fachbauleiter ist diesbezüglich auch für alle Leistungen verantwortlich, die er an Nachunternehmer vergeben hat. Ein Wechsel der Fachbauleitung ist dem AG unverzüglich mitzuteilen.

1.4 Baubesprechungen

Seitens der vom AG eingesetzten Objektüberwachung werden regelmäßig Baubesprechungen durchgeführt. Der AN ist verpflichtet, zu diesen Besprechungen mindestens eine vertretungsberechtigte Person (Projekt- und/ oder Bauleiter) zu entsenden, die mit dem Bauablauf und den durchzuführenden Arbeiten detailliert vertraut ist.

2. Projektbeschreibung

Lage des Baugrundstücks
Land: NRW
Stadt/Gemarkung: Elberfeld
Flur: 207
Flurstück: 257
Max-Horkheimer Straße 15
42119 Wuppertal

Die Leistungsbeschreibung umfasst die Sanierung der Spülküche der Hauptmensa der Bergischen Universität Wuppertal, Gebäude ME, Ebene ME02.

Die Spülküche befindet sich inmitten des Gebäudes ME, welches an der Nordwestseite des Campus Oberer Grifflenberg liegt. Das Gebäude ME, ein Mitte der 70-er Jahre des letzten Jahrhunderts errichteter Massivbau,

beinhaltet u.a. die Hauptmensa und Cafeteria mit Koch- und Spülküchen, zugehörigen Lager-/ Technik- und Nebenutzungsflächen, mehreren Speisesälen und Büroflächen.

Die Sanierung beinhaltet folgende Maßnahmen in der Spülküche auf Ebene ME02 und im Kriechkeller auf Ebene ME01:

- Abbruch / Schadstoffsanierung des Bestandsbodens
- Rückbau und Entsorgung der Dreh- und Schiebetüren
- Rückbau und Entsorgung der gesamten Spül-, Förder- und Nassmülltechnik
- Rückbau und Entsorgung des zugehörigen Trink- und Schmutzwassernetzes
- Teilrückbau und Entsorgung der ELT-Leitungen
- Verschließen eines Türdurchganges und mehrerer Wand- und Deckendurchbrüche
- Einbau neuer Dreh- und Schiebetüren
- Neuer Bodenaufbau aus Kunstharz in der Spülküche inkl. 2-facher Abdichtungslage, Verbundestrich und umlaufender Hohlkehle
- Neuaufbau des Trink- und Schmutzwassernetzes
- Neumontage der ELT-Leitungen
- partieller Austausch/ Umbau der vorhandenen Lüftungsdecke
- Austausch der Leuchtmittel
- Neuaufbau der Spül-, Förder- und Nassmülltechnik
- Ergänzungs-/ Reparaturarbeiten (Wandfliesen, Bodenbelag, Malerarbeiten)

Alle Gebäudebereiche, insbesondere die unmittelbar angrenzenden Räume der Kochküche, der Speiseausgabe und des Speisessals bleiben während der Sanierungsmaßnahme in Betrieb.

3. Baustellenzufahrt /-einrichtung

3.1 Die Anweisungen / Ge- und Verbote der Bergischen Universität Wuppertal sind genau zu beachten. Die Straßen und Fahrwege, die benutzt werden können, werden von der Bauleitung des AG angegeben. Für die Transporte sind ausschließlich die zugewiesenen Wege und Straße zu benutzen.

3.2 Der reguläre Verkehr, insbesondere der regelmäßig verkehrende ÖPNV innerhalb der Liegenschaft darf ebenso wenig beeinträchtigt werden wie Flucht- und Rettungswege, Feuerwehruzufahrten, Feuerwehraufstellflächen für die auf dem Gelände vorhandenen Objekte, alle notwendigen Anlieferflächen der Mensa

oder Zufahrten zum Parkahaus.

3.3 Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die Max-Horkheimer Straße, im Regelfall auf Ebene ME02 über die gepflasterte Feuerwehrumfahrt / Feuerwehraufstellfläche auf der Nordostseite, in Ausnahmefällen auf Ebene ME01 über die gepflasterte Anlieferung auf der Südwestseite (ausschließlich für Arbeiten in den Technikräumen/ Fluren auf ME01), oder über die Parkhauszufahrt auf ME01 (ausschließlich für die Arbeiten im Kriechkeller auf ME01).

3.4 Material- oder Mannschaftscontainer können nordöstlich des Gebäudes neben der Feuerwehraufstelle auf Ebene ME02 aufgestellt werden. Das Aufstellen von Containern sowie größere Anlieferungen sind zwingend mit der Bauleitung und dem Bauherrn abzustimmen. Flächen und Zuwegung sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.

3.5 Umfangreiche Materiallieferungen sowie jegliche An- und Abfuhr von Abfallcontainern sind möglichst außerhalb der allgemeinen Kernarbeitszeiten des Universitätsbetriebes zu erfolgen (siehe 4.). Derartige Materiallieferungen / An- und Abfahren sind immer mit der Bauleitung des AG abzustimmen und rechtzeitig (mind. 2 Tage) vorher bekannt zu geben.

3.6 Das Gebäude ME liegt in Hanglage und verfügt über 7 Ebenen (Ebene ME01 bis ME07). Die für die Sanierung betroffenen Ebenen ME01 und ME02 können jeweils von außen angefahren werden, es müssen aber immer einige Stufen oder Rampen überwunden werden. Der Regelzugang zur Baustelle auf Ebene ME02 erfolgt über eine Zugangstür zum Speisesaal auf der Nordostseite.

3.7 Das Beseitigen der vom AN verursachten Verschmutzungen aller beanspruchten Verkehrsflächen ist laufend durchzuführen. Die Baustelle ist arbeitstäglich aufzuräumen. Stoffe und Bauteile sind ordnungsgemäß zu sortieren und außerhalb der Verkehrswege auf den zugewiesenen Flächen zu lagern.

3.8 Bauseits werden Bauzaun, allgemeine Sicherungseinrichtungen, Baubeleuchtung der Hauptverkehrswege, Sanitärcontainer sowie je ein zentraler Baustrom- und Bauwasseranschluss zur Verfügung gestellt (siehe Baustelleneinrichtungsplan).

3.9 Im Gebäudeinneren wird der Sanierungsbereich sowie die Zuwegung dorthin

zu den angrenzenden Räumen der Kochküche und des Speisesaals mittels Staubschutzwänden abgetrennt. Im Zuwegungsbereich werden Lagerflächen für temporäre Anlieferungen geschaffen.

3.10 Seitens des AG werden Anschlussmöglichkeiten für Baustrom und Bauwasser zur Verfügung gestellt. Kosten für Strom und Wasser werden gemäß Pkt. 7 anteilig zur Netto-Rechnungssumme in Abzug gebracht. Max. Anschlusswerte Baustrom: 400 V ; 32 A Leitung Bauwasser: 3/4" ; 4 Bar Verbindende Leitungen zwischen Übergabestelle und Verwendungsstellen hat der AN für sich selber vorzusehen, zu unterhalten und abzubauen.

3.11 Ein Sicherheitsdienst ist im Baustellenbereich nicht vorhanden. Der AN ist für den sachgemäßen Verschluss seiner Bauunterkünfte, Arbeitsgeräte, Materialien, usw. und deren Sicherheit alleinig verantwortlich.

4. Arbeitszeiten / Lärmschutz / Erschütterungen

4.1 Alle Arbeiten sind in der Arbeitszeit der Hochschule durchzuführen (Mo bis Mi 07.30 bis 16.00 Uhr, Do 07.30 bis 15.30 Uhr und Fr 07.30 bis 15.00 Uhr).

4.2 Die Arbeiten sind bei laufendem Mensabetrieb durchzuführen. Der Lage der Baustelle inmitten der Mensa ist in besonderer Weise Rechnung zu tragen.

4.3 Die angrenzenden Räume der Mensa und des Speisesaals sind während der Sanierung in Betrieb. Daher ist nach Möglichkeit nur mit geräuscharmen Baumaschinen zu arbeiten. Jegliche vermeidbaren Lärmquellen sind zu verhüten bzw. zu vermeiden. Sollen Arbeiten ausgeführt werden, bei denen mit Vibrationen / Erschütterungen oder Lärm zu rechnen ist, sind diese mindestens 3 Werktage vorher bei dem AG anzumelden.

5. Sicherheit / SiGeKo

5.1 Die Baustellen- und Montageordnung der Bergischen Universität Wuppertal ist zu beachten und umzusetzen.

5.2 Für die Umsetzung der

Baustellenverordnung ist seitens des AG ein bevollmächtigter Dritter eingesetzt. Die Eigenverantwortlichkeit des Unternehmers bezüglich der Einhaltung der UVV, ArbSchG, sowie sämtlicher Gesetze und Verordnungen sind hierdurch nicht berührt.

5.3 Die vom SiGeKo in Abstimmung mit den zuständigen Behörden verfasste und vom AG eingesetzte Baustellenordnung wird durch den AN anerkannt und im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.4 Der AN hat Bauunfälle, bei denen Personen- oder Sachschaden entstanden ist, dem AG, der Bauleitung und dem SiGeKo unverzüglich mitzuteilen.

6. Technische Norm- und Qualitätsmerkmale

6.1 Wird bei einer Position ein anderes als das ausgeschriebene Leitfabrikat angeboten, so ist das Produkt eindeutig zu bezeichnen und die Gleichwertigkeit mit Abgabe des Angebotes, durch Vorlage von Datenblättern, Prüfzeugnissen, etc., nachzuweisen.

6.2 Im Leistungsverzeichnis sind teilweise Positionen produktbezogen mit dem Zusatz "oder gleichwertig" ausgeschrieben. Macht der Bieter keine Angabe, gilt das im Leistungsverzeichnis genannte Fabrikat als angeboten.

7. Umlagen

Der AN wird an den allgemeinen Kosten der Baustelle derart beteiligt, dass von der Netto-Rechnungssumme, einschließlich aller Nachträge, nachfolgende anteilige Beträge in Abzug gebracht werden:

Kosten für Bauwasser	0,2 %	
Kosten für Strom		0,4 %

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien

Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien für eine Bodenkonstruktion für die Spülküche

Die geforderten Systemeigenschaften (System = Abdichtung + Nutzschicht) sind durch Vorlage der nachfolgend aufgeführten Nachweise anhand der beiliegenden Nachweisliste bei der Angebotsabgabe vorzulegen.

1. CE Kennzeichen

Nachweis der CE-Kennzeichnung unter Angabe der Leistungserklärung mit Nennung der notifizierten Stelle nach BauPVO für den kunstharz-gebundenen Küchenboden gemäß harmonisierter Norm nach DIN EN 13813: 2003-01 für die Verwendung als Bauprodukt mit AgBB-Prüfung.

2. Emission- und Schadstoffverhalten

Nachweis der Bauaufsichtlichen Zulassung für die Verwendung in Aufenthaltsräumen mit Nachweis des Emissions- und Schadstoffverhaltens. Für den Nachweis gelten nur Prüfunterlagen durch staatlich anerkannte Prüfinstitute mit Fremdauditierung bzw. gleichwertige Emissions- und Schadstofflabels

3. DIN-Konformität der Abdichtung

Nachweis Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für die DIN-konforme Abdichtung der nassbelasteten Bereiche einer Großküche, Wassereinwirkungsklasse W3-I gemäß DIN 18534-1 sowie DIN 18534-3 mit Beanspruchungsklasse C nach PG-AIV-F, gemäß MVV TB 2024/1, lfd. Nr. C3.27 als Bauwerksabdichtung sowie als Verbundabdichtung

4. Verwendungsnachweis DIN 18534-3

Nachweis über die Verwendung des Kunstharz Systems für nassbelastete Bereiche appliziert auf einer Oberen Verbundabdichtung, dass das "Allgemeine bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für die Abdichtung" DIN-konform mit dem einzubauenden Kunstharz Küchenboden/ Terrazzo ist; der Verwendungsnachweis bestätigt die Wasserdichtigkeit der Oberen Verbundabdichtung gemäß W3-I mit Leistungsklasse C als Obere Verbundabdichtung/ Bauwerksabdichtung

5. Trittschall

Nachweis anhand bauphysikalischer Messungen / Prüfzeugnisse Trittschalldämmung max. 43 dB und

Trittschallverbesserungsmaß mind. 11 dB

Durch den Einbau einer Verbundkonstruktion ist der Trittschall durch den Systemaufbau "Abdichtungsebene Nutzschicht" zu minimieren. Unter Berücksichtigung der DIN 4109 und der entsprechenden Verwendung des Kunstharzbodensystems wird eine Reduzierung des Trittschalls erreicht.

6. Rutschhemmung

Nachweis Prüfzeugnisse über Rutschhemmung von Bodenbelägen gemäß DGUV 108-033 und ASR1.5/1.2

Küchenboden: R12, V 4 (Arbeits- und Laufflächen)

Küchenterrazzo: R11 (Übergangsflächen, wie z.B. Flure)

Küchenterrazzo: R 10 (Übergangsfläche zu R 9)

Küchenterrazzo: R 9 (Sockel/ Hohlkehlen oder Flächen, wie z.B. unter Spülmaschinen/ Arbeitsflächen)

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

7. Brandschutzanforderungen

Nachweis Prüfberichte über das Brandverhalten Bfl-s1 schwer entflammbar, schwache Rauchentwicklung gemäß DIN EN 13501-1

Nachweis der Bauaufsichtlichen Zulassung für das verwendete Entwässerungssystem, insbesondere für die Bodenablaufunterteile und dem verwendeten Brandschutzeinsatz für die Anwendung von Bodenabläufen nach DIN EN 1253-1 für die Feuerwiderstandsklasse mind. R 90 bestehend aus Betonring, Ablaufkörper, Geruchsverschluß und Aufsatzstück

8. thermische und mechanische Belastungsfähigkeit

Nachweise der thermischen und mechanischen Belastungsfähigkeit:

- Flammpunkt: > 100 °C
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- Biegezugfestigkeit: > 10 N/mm² gemäß DIN 1164
- Druckfestigkeit: > 40N/mm² gemäß DIN 1164
- Haftzugfestigkeit: > 1,5 N/mm² gemäß prEN 13892-8
- Verschleißwiderstandsklasse DIN EN 13813 nach Böhme A3, Abriebmenge max. 3 cm³/ 50 cm²

9. Hygieneanforderungen

Nachweis Prüfberichte zu den hygienischen Anforderungen:

- hygienische Ausführung gemäß HACCP-Richtlinien, fugenfrei und flüssigkeitsdicht
- Desinfizierbarkeit des Küchenbodens
- Reinigungsvalidierung des Küchenbodens
- Verwendbarkeit des Kunstharzes im Lebensmittelbereich
- Verwendbarkeit des Kunstharzes im Trinkwasserbereich

10. Reinigungsanleitungen

Reinigungsanleitungen für Baureinigung, Erst- und Unterhaltsreinigung sind bei der Abgabe des Angebotes abzugeben. Es wird auf ein Reinigungskonzept Wert gelegt, dass leicht und effizient ist.

11. Referenzen

Referenzliste mit Ansprechpartner; vergleichbare Referenzen für Großküchen aus öffentlichen Verfahren, vergleichbar hinsichtlich Projektgröße und den ausgeschriebenen Leistungen zu Estrich, Abdichtung und Bodenbelag;
Nachweis z.B. über Formblatt 444 des VHB Bund, Ausgabe 2017, Stand 2019

Eigenschaften Küchenboden

Der oben benannte Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien" ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Küchenboden als Kunstharzboden im Sinne einer effizienten und optimierten Reinigung und Desinfektion gemäß dem aktuellen Stand der Großküchenplanung. Das Abdichtungssystem muss mit dem kunstharzgebundenen Küchenbodensystem in Schichtdicke, Materialeigenschaft, Einbau kompatibel sein.

Es dürfen nur geprüfte Systeme verwendet werden, die über ein CE-Kennzeichnung verfügen, die als System nach einem AgBB Schema bei einem akkreditierten Prüfinstitut geprüft sind, gemäß AgBB-Bewertungsschema als Grundlage der "Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)", die seit 2017 Teil der Musterverwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) sind.

Die Nutzschicht muss mit dem Abdichtungssystem zusammen auf Wasserdichtigkeit,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Haftzugfestigkeit sowie Verschleiß bei einer notifizierten Stelle geprüft sein. Das Abdichtungssystem muss für Wassereinwirkungsklasse W3-I gemäß DIN 18534, Beanspruchungsklasse C gemäß PG-AIV-F für nassbelastete Bereiche, wie dem Betrieb von Großküchen durch Reaktionsharz mit Kunststoffgewebeeinlage (RM) zugelassen sein.

Eigenschaften Kunstharzboden:

- Emission: gemäß AGBB sehr emissionsarm
- Schadstoffe: gemäß Prüfungen schadstofffrei
- Wassereinwirkungsklasse W3-I
- Beanspruchungsklasse C
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Trittschalldämmung: < 43dB gemäß DIN 4109
- Rutschhemmung gemäß DIN 51130/ DIN EN 16165/ DGUV 108-003: R9, R10, R11, R12 V4 gemäß Positionsbeschreibung
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Flammpunkt: > 100 °C
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- Biegezugfestigkeit DIN 1164 : > 10N/mm²
- Druckfestigkeit DIN 1164: > 40N/mm²
- Haftzugfestigkeit prEN 13892-8: > 1,5 N/mm²
- Verschleißwiderstandsklasse DIN EN 13813 nach Böhme A3, Abriebmenge max. 3 cm³/ 50 cm²
- abriebarm
- Ausführung gem. HACCP Richtlinien fugenfrei und flüssigkeitsdicht
- desinfizierbar
- geprüfte Reinigungsvalidierung
- zugelassen für Lebensmittelbereich
- zugelassen für Trinkwasserbereich
- Oberfläche: matt
- Farbe: gemäß Musterkarte des Herstellers nach Bemusterung und Wahl des AG

01 Baustelleneinrichtung

01.01 Baustelleneinrichtung

01.01.0010 1,000 St EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 000

Baustelle einrichten

Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten.

01.01.0020 1,000 St EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 000

Baustelle räumen

Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen räumen.

Summe 01.01 Baustelleneinrichtung EUR

01.01 Baustelleneinrichtung EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 01 Baustelleneinrichtung EUR

02 Technische Bearbeitung

02.01 Montagezeichnungen

02.01.0010 1,000 psch EUR

Erstellen von Montagezeichnungen

Erstellen von Montage-, Verlege- und Küchenbodenbeschichtung-Ausführungsplänen für die gemäß Küchenplanung zu verlegenden Einbauteile, insbesondere wie Hohlkehlen, Gerätesockel, Entwässerungsrinnen, Bodenabläufe, Rohrdurchführungen etc. mit allen erforderlichen Übersichtsplänen und Detailschnitten, mit Darstellung aller konstruktiven Lösungen entsprechend des vollständigen, angebotenen Küchenbodenbeschichtungssystems mit Estrich, Abdichtung, Bodenbelag inkl. aller Anschlüsse untereinander und an das Bauwerk.
Aus den Darstellungen müssen Konstruktionen, Maße, Einbau, Befestigung, Abdichtung der Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaubauaufolge erkennbar und prüfbar sein. Eine Vor-Ort-Bemaßung ist umgehend nach Beauftragung durchzuführen und bei der Montageplanung zu berücksichtigen. Eventuelle notwendige Änderungen zu den Ausführungsplänen des Küchenplaners oder des Architekten aufgrund von Anforderungen des angebotenen Küchenboden-Systems sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Die Unterlagen sind 3 Wochen vor Ausführungsbeginn und in 2-facher Anzahl in Papierform und Digital im Format PDF dem Bauherren bzw. Architekten zur Freigabe zu übergeben.

Summe 02.01 Montagezeichnungen EUR

02.02 Muster

02.02.0010 1,000 psch EUR

Mustervorlage

Muster mit Hohlkehle und ausgeschriebener Schichtfolge, Belagswechsel zwischen glatter Hohlkehle R 9 und griffigem R 12 Küchenboden sowie die Belagstrennung glatt zu griffig-rau.

Das Muster ist unmittelbar nach Beauftragung vorzulegen.

Summe 02.02 Muster EUR

02.01 Montagezeichnungen EUR

02.02 Muster EUR

Summe 02 Technische Bearbeitung EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

03 Untergrundvorbereitung

03.01 Prüfungen

03.01.0010 1,000 St EUR EUR

Feuchtigkeitsmessung Estrich

Feuchtigkeitsmessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1, Ausführung auf Anordnung des AG.

03.01.0020 1,000 St EUR EUR

Haftzugsprüfung mit Handgerät

Prüfung der Haftzugsfestigkeit des eingebauten Unterbodens inklusive Protokoll. Die Prüfung erfolgt im gesamten Leistungsbereich des AN in ausreichender Anzahl. Ausführung auf Anordnung des AG.

03.01.0030 1,000 St EUR EUR

Prüfung Rutschfestigkeit

Prüfung der Rutschfestigkeit des vorhandenen Küchenbodens inklusive Protokoll. Die Prüfung erfolgt im Übergangsbereich zum Flur / Gang

Summe 03.01 Prüfungen EUR

03.02 Untergrundvorbereitung

Übergabe des Untergrundes

Vor Beginn der Estrich-/ Bodenbelagsarbeiten wird bauseits eine Schadstoffsanierung der vorhandenen Bodenabdichtung auf der Rohdecke durchgeführt. Die Oberkante der Rohdecke wird dabei abgefräst und danach gereinigt dem AN übergeben.

03.02.0010 5,000 m2 EUR EUR

Fräsen des Untergrundes

Fräsen des Untergrundes zur Herstellung einer tragfähigen Fläche zur Verankerung eines Estrichs oder eines Kunstharzbelags, Frästiefe: bis 10,0 mm

Der anfallende Bauschutt geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren.

Die vorgegebenen Bodenflächen nahezu staubfrei anfräsen, insbesondere bei bituminösen Altuntergründen.

03.02.0020 5,000 m EUR EUR

Fräsen des Untergrundes im Wandbereich

Mit von Hand geführten Maschinen erfolgt ein fräsen des Untergrundes zur Herstellung einer tragfähigen Fläche zur Verankerung eines Estrichs oder eines Kunstharz Belags im

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Wandbereich,
Frästiefe: bis 10,0 mm
Fräsbreite: ca. 30 cm

Der anfallende Bauschutt geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren.

Die vorgegebenen Bodenflächen nahezu staubfrei anfräsen, insbesondere bei bituminösen Altuntergründen.

03.02.0030 230,000 m2 EUR EUR

Kugelstrahlen des Untergrundes

Kugelstrahlen des Untergrundes zur Herstellung einer tragfähigen Fläche zur Verankerung eines Estrichs oder eines Kunstharz Belags,

Tiefe: ca. 0,5 bis 1,0 mm

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, laden und abtransportieren.

Der anfallende Bauschutt geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren.

03.02.0040 230,000 m2 EUR EUR

Nach- und Feinreinigung

Die vorbereiteten Bodenflächen durch Absaugen mit Industriesauger fein nachreinigen

Summe 03.02 Untergrundvorbereitung EUR

03.01 Prüfungen EUR

03.02 Untergrundvorbereitung EUR

Summe 03 Untergrundvorbereitung EUR

04 Bauwerksabdichtung

04.01 Bauwerksabdichtung

Abdichtungsarbeiten

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Es dürfen nur geprüfte Systeme verwendet werden, die über ein CE-Kennzeichnung verfügen, die als System nach einem AgBB Schema bei einem akkreditierten Prüfinstitut geprüft sind, gemäß AgBB-Bewertungsschema als Grundlage der "Anforderungen an

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)", die seit 2017 Teil der Musterverwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) sind.

Das Abdichtungssystem muss mit dem kunstharzgebundenen Küchenbodensystem in Schichtdicke, Materialeigenschaft, Einbau kompatibel sein.

04.01.0010 230,000 m2 EUR EUR

Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis, 2-K-Epoxidharz, Einbau horizontal

Kunstharz-Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis zur Aufnahme der Bauwerksabdichtung bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz im Bodenbereich

Eigenschaften:

- Typ: Epoxidharz flexibilisiert
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz,
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: mind. 0,3 mm
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Einbau: horizontal

04.01.0020 230,000 m2 EUR EUR

Bauwerksabdichtung, W3-I, Einbau horizontal, mit Gewebeeinlage

Einbau horizontal einer Bauwerksabdichtung aus laugen- und fettsäurebeständigem Reaktionsharz für nassbelastete Bereiche, wie dem Betrieb von Großküchen durch Reaktionsharz mit Kunststoffgewebeeinlage (RM), als flüssige Abdichtung im Verbund (AIV-F) gemäß MVV TB 2024/1, lfd. Nr. C3.27

Aufbringung auf der vorbehandelten/ gereinigten Rohdecke

Eigenschaften:

- Wassereinwirkungsklasse W3-I
- Beanspruchungsklasse C
- Typ: Bauwerksabdichtung
- Basis: Elastifiziertes EP-Harz mit Polyamidgewebeeinlage
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- lebensmittelecht
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- alterungsbeständig
- wasserdicht im Einbauzustand
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: 1,0-1,3 mm
- Materialbedarf: ca. 1,5 kg/qm/mm

Die Abdichtung muss systembedingt zum Oberboden, einem fugenlosen Küchenboden sowie dessen Anschlüsse an aufgehende Bauteile sowie dem Einbau von Mediendurchführungen und Entwässerungsteilen geprüft sein.

Es ist hierzu das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis als Bauwerksabdichtung sowie als Obere Verbundabdichtung vorzulegen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) muss für W3-I zugelassen sein. Aufgrund der DIN-Konformität ist die bauaufsichtliche Zulassung (abP) dem Angebot beizulegen, sowie der Verwendungsnachweis mit Prüfnummer.

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Nummer der bauaufsichtlichen Zulassung

.....
vom Bieter einzutragen

Prüfnummer Verwendungsnachweis

.....
vom Bieter einzutragen

04.01.0030 80,000 m EUR EUR

Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis, 2-K-Epoxidharz, Einbau vertikal

Kunstharz-Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis zur Aufnahme der Bauwerksabdichtung bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz im Wandbereich (Sockel)

Eigenschaften:

- Typ: Epoxidharz flexibilisiert
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz,
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: mind. 0,3 mm
- Höhe: ca. 280 mm
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Einbau: vertikal

04.01.0040 80,000 m EUR EUR

Bauwerksabdichtung, W3-I, Einbau vertikal, mit Gewebeeinlage

Einbau vertikal (Sockel) einer Bauwerksabdichtung aus laugen- und fettsäurebeständigem Reaktionsharz für nassbelastete Bereiche, wie dem Betrieb von Großküchen durch Reaktionsharz mit Kunststoffgewebeeinlage (RM), als flüssige Abdichtung im Verbund (AIV-F) gemäß MVV TB 2024/1, lfd. Nr. C3.27

Eigenschaften:

- Wassereinwirkungsklasse W3-I
- Beanspruchungsklasse C
- Typ: Bauwerksabdichtung
- Basis: Elastifiziertes EP-Harz mit Polyamidgewebeeinlage
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- lebensmittelecht
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100 °C
- alterungsbeständig
- wasserdicht im Einbauzustand
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Rauchentwicklung

- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: 1,0-1,3 mm
- Höhe: ca. 280 mm
- Materialbedarf: ca. 1,5 kg/qm/mm

Die Abdichtung muss systembedingt zum Oberboden, einem fugenlosen Küchenboden sowie dessen Anschlüsse an aufgehende Bauteile sowie dem Einbau von Mediendurchführungen und Entwässerungsteilen geprüft sein.
Es ist hierzu das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis als Bauwerksabdichtung sowie als Obere Verbundabdichtung vorzulegen.

Das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) muss für W3-I zugelassen sein.
Aufgrund der DIN-Konformität ist die bauaufsichtliche Zulassung (abP) dem Angebot beizulegen, sowie der Verwendungsnachweis mit Prüfnummer.

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Nummer der bauaufsichtlichen Zulassung

.....
vom Bieter einzutragen

Prüfnummer Verwendungsnachweis

.....
vom Bieter einzutragen

04.01.0050 4,000 St EUR EUR

Türzarge, abdichten Dichtmanschetten,verfugen

- Abdichten der Türzargen mit Dichtmanschetten passend zum vorherigen System
- 4 Außendichtecken je Türzarge (1 Tür = 4 Ecken) sind überlappend zu kleben, dass ein U-entsteht.
 - der Zwischenraum zwischen Türzarge und UK-Unterkonstruktion muss verfugt werden.
 - Fugenmaterial PU
- Stückpreis entspricht einer Tür (4 Ecken)

04.01.0060 22,000 St EUR EUR

Anarbeitung Abdichtung Medien

Anarbeiten der Bauwerksabdichtung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung an alle Rohrdurchführungen sowie Winkelkästen als Mediendurchführung

Summe 04.01 Bauwerksabdichtung EUR

04.01 Bauwerksabdichtung EUR

Summe 04 Bauwerksabdichtung EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

05 Verbundestrich

05.01 Verbundestrich

05.01.0010 105,000 m EUR EUR

Schalung Aussparung herstellen

Abschalen der Aussparungen für Schüttung und Estrich, geeignet für späteres verschließen/verfüllen,
höhengenaues Einschalen der Aussparungen für Bewegungsfugen, Ablaufrinnen, Bodeneinläufe, Rohrdurchführungen, Türzargen, etc.
Aussparungstiefe über 10 bis 25cm
Einzelgröße der Aussparungen über 0,1 bis 2,5m²
Aussparungsform eckig, der Geometrie der Bewegungsfugen, Ablaufrinnen, Bodeneinläufe, Rohrdurchführungen, Türzargen, etc. anpassen.
einschließlich Innen- und Ausseneckstöße der Abschaltungen,
geeignetes Schalmaterial nach Wahl des AN
Untergrund Rohdecke

05.01.0020 105,000 m EUR EUR

Schalung Aussparung, ausschalen

Ausschalen der Aussparungen für Schüttung und Estrich,
Schalmaterial in Eigentum AN, von der Baustelle räumen

05.01.0030 230,000 m² EUR EUR

Kunstharz Haftbrücke

Einbau einer Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz

Dicke: mind. 0,3 mm
Material: 2-Komponenten Epoxidharz, hochwertig, lösemittelfrei, vergilbungsarm
Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
Ausführung: 1-lagig
Materialbedarf: ca. 350 g/qm

05.01.0040 220,000 m² EUR EUR

Schnell Zementestrich

Auf die Kunstharz Haftbrücke im Nass-in-Nass-Verfahren den Verbundestrich CT-C30-F5, Typ Schnellzement aufbringen.

- Druckfestigkeitsklasse C30 nach EN 13892-2
- Druckfestigkeit nach 3 Tagen = 25 N/mm²
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen = 30 N/mm²
- lotrechte Nutzlasten
- geeignet für Einzellasten bis 2,5 kN, Flächenlasten bis 5 kN/m²
- Biegezugfestigkeit: F5 DIN EN 13813
- Biegezugfestigkeit (Gütepr.) nach 3 Tagen = 4 N/mm²
- Biegezugfestigkeit (Gütepr.) nach 28 Tagen = 5 N/mm²
- Abrissfestigkeit mind. 1,5 N/mm²
- Oberflächenzugfestigkeit nach 3 Tagen = 1,5 N/mm²
- Belegreife ≤ 2 CM-% ca. 14 Tage nach Einbau

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- Begehbarkeit nach 24 Stunden
- Schwindklasse SW1 - schwindarm (<02 mm/m) nach DIN 18560-1
- nicht rückfeuchtend
- wasserfest
- Dicke ca. 105 mm
- Genauigkeit: erhöhte Ebenheitsanforderung nach DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 4
- Oberflächenbeschaffenheit griffig-feinrauh bis glatt
- ternäres Vollbindemittel
- Emission: gemäß AGBB sehr emissionsarm
- Schadstoffe: gemäß Prüfungen schadstofffrei
- Untergrund: Betondecke mit Epoxidharzabdichtung
- zur Aufnahme der Kunstharzküchenbodenbeschichtung

Wasser-/ Zementwert, Verarbeitung, Glättung etc. nach Herstellervorgaben

Das Anarbeiten an Wände, Stützen, Türen ist in den EP einzukalkulieren.

Der Estrich wird durch den AG abgenommen und der AN hat die Oberfläche des Estrich als fachgerechten Untergrund für die Küchenbodenbeschichtung gesondert zu bestätigen.

05.01.0050	1,000 m2	 EUR	 EUR
------------	----------	-----------	-----------

Zulage Mehrdicke je 5mm Zementestrich

Zulage zu vorgenannter Position Mehrdicke Zementestrich
je 5mm

05.01.0060	1,000 m2	 EUR	 EUR
------------	----------	-----------	-----------

Minderung Minderdicken je 5 mm

Minderung zu vorgenannter Position Minderdicke Zementestrich
je 5mm

05.01.0070	220,000 m2	 EUR	 EUR
------------	------------	-----------	-----------

Schutzabdeck. Schnellzementestrich,Folie D 0,3mm, beschweren, herstellen b

Schutzabdeckung der Bodenfläche, aus Estrich, Zementestrich, Abdeckung aus Folie, Dicke 0,3 mm, Stöße überlappen, herstellen gemäß Herstellervorgaben, beseitigen und entsorgen.

05.01.0080	5,000 m	 EUR	 EUR
------------	---------	-----------	-----------

Risse schließen, kraftschlüssig imTragbeton o. Zementestrich einschneiden,

Risse schließen, im Tragbeton o. Zementestrich, auf halbe Estrichdicke tief einschneiden, aussaugen, kraftschlüssig mit Zweikomponenten-Reaktionsharz verharzen, einschl. voll absanden.
Abmessung: bis 4*50mm

05.01.0090	10,000 m	 EUR	 EUR
------------	----------	-----------	-----------

Risse/Schein-/Schwindfugen einschneiden,schließen und verdübeln, 2K-Reaktionshar

Kraftschlüssiges Schließen von Scheinfugen/ Rissen im Untergrund (Tragbeton oder Zementestrich).
Fugen bzw. Risse einschneiden, querschneiden, aussaugen, Stahldübel - ca. alle 20cm einlegen- und vollflächig verharzen mit Zweikomponenten-Reaktionsharz, mit Gewebe armieren, einschl. Absanden.
bei Einbauten wie Bodenabläufe u. Rinnen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Nadel zur Einlage: 20 cm lang aus V2-A Stahl
Abmessung: ca. 4*50mm

Summe 05.01 Verbundestrich EUR

05.02 Nivellierung

05.02.0010 220,000 m2 EUR EUR

Untergrund reinigen Zementestrichschleifen absaugen laden entsorgen

Reinigen des Untergrundes / Zementestrich, von grober Verschmutzung, durch Schleifen mit anschließendem Absaugen, zur Verbesserung der Haftung, aufgenommene Stoffe sammeln, laden, entsorgen
Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren

05.02.0020 220,000 m2 EUR EUR

Nach - und Feinreinigung

Die vorbereiteten Bodenflächen durch Absaugen mit Industriesauger fein nachreinigen.
Gemäß BG Bau sowie BG Chemie müssen die Hochleistungsstaubsauger der Klasse H entsprechen und für feinen, trockenen Staub mit Vakuumpumpe sowie stabilem Kunststoffbeutel als Staubbehälter ausgerüstet sein.

05.02.0030 1,000 psch EUR

Nivellement

Überprüfen der Höhenlage des Untergrundes mit Hilfe eines Nivellierinstruments im Rasterabstand von circa 5 m. Anfertigung eines schriftlichen Raumprotokolles mit Dokumentation der ermittelten Maßtoleranzen und der Höhenlage der festgelegten Fußbodenkonstruktion.
Pauschal für alle Raumbereiche u. Bauabschnitte.

05.02.0040 30,000 m2 EUR EUR

Haftbrücke, EP-Harz für Niveauausgleich

Haftbrücke aus Kunstharzbeton in der Fläche für Niveauausgleichungen
- Basis: Epoxidharz
- Material: 2-Komponenten Kunstharz, oxidationsfrei, VOC-frei, emissionsarm
- Ausführung: 1-lagig
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Ausführung in nicht zusammenhängenden Teilflächen

Einbau einer Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz

Dicke: mind. 0,3 mm
Material: 2-komponentiges Epoxidharz, hochwertig, lösemittelfrei, vergilbungsarm

Emission: VOC-frei und oxidationsfrei gemäß Sicherheitsdatenblatt

Ausführung: 1-lagig
Materialbedarf: ca. 350 g/qm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

05.02.0050 30,000 m2 EUR EUR

Niveausgleich mit schwindfreienKH-Beton, Einbaustärke 0-4mm

Niveausgleich mit schwindfreien KH-Beton SR-C40-F20-B1,5-A3, für Gefälleausbildung, Pfützenminimierung, o.ä., mit schwindfreiem KH-Beton

- Typ Kunstharzmörtel/ Kunstharzbeton
- Rohmaterial Quarzsand
- Bindemittel EP-Harz
- Druckfestigkeit > 40 N/mm²
- Biegezugfestigkeit F20 DIN EN 13813
- Haftzugfestigkeit B1,5
- Verschleißwiderstandsklasse A3
- Dicke ca. 0-4 mm
- höhere Genauigkeit gemäß DIN 18202, Tab.3, mind. Zeile 4
- Oberflächenbeschaffenheit griffig-feinrauh bis glatt
- Belegreife nach 8-12 Stunden
- Ausführung 2-lagig
- einschl. Abspachtelung
- Materialbedarf ca. 2,0 kg/qm/mm
- Aushärtung 8h
- Ausführung in nicht zusammenhängenden Teilflächen

05.02.0060 1,000 m2 EUR EUR

Zulage Mehrdicke je 1mm/qm KH-Beton

Zulage zu vorgenannter Position Mehrdicke KH-Beton
je 1 mm

05.02.0070 50,000 kg EUR EUR

Feinausgleich Gefälle, KH BetonEinbaustärke 0-1mm

Feinausgleich Gefälle, KH Beton SR-C40-F20-B1,5-A,
zur Optimierung von Gefällestrecken herstellen, wie z.B. Trichtergefälle entlang des Entwässerungssystems mit schwindfreien KH-Beton

- Typ Kunstharzmörtel/ Kunstharzbeton
- Rohmaterial Quarzit
- Bindemittel EP-Harz
- Druckfestigkeit > 40 N/mm²
- Biegezugfestigkeit F20 DIN EN 13813
- Haftzugfestigkeit B1,5
- Verschleißwiderstandsklasse A3
- Dicke ca. 0-1 mm
- höhere Genauigkeit gemäß DIN 18202, Tab.3, mind. Zeile 4
- Oberflächenbeschaffenheit griffig-feinrauh bis glatt
- Belegreife nach 12 Stunden
- Ausführung 1-lagig
- Materialbedarf ca. 2,4 kg/qm/mm
- Ausführung in nicht zusammenhängenden Teilflächen

Summe 05.02 Nivellierung EUR

05.01 Verbundestrich EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

05.02 Nivellierung EUR

Summe 05 Verbundestrich EUR

06 Einbauteile

06.01 Anschlusswinkel

06.01.0010 100,000 m EUR EUR

An- und Abschlussprofil, Edelstahl

An- und Abschlussprofil aus V2A-Stahl, Querschnitt ' 2 x 20 x 2 mm oder 8 x 20 x 2 mm oder 4,5 x 20 x 2 mm, werkseitig entfetten, grundieren, absanden; an Baustelle liefern und niveaugerecht einbauen mit schwindfreiem Kunstharzmörtel (ECC) oder Kunstharzbeton (PC)

L-Winkelprofil, speziell ausgeformt, mit trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel' an Durchgängen, Türen, Arbeitsfugen, für Belagswechsel und Übergänge im Boden

06.01.0020 10,000 m EUR EUR

Abstellwinkel L-Winkel Edelstahl,Trennung Bodenkonstruktion, 100-150*50*2

Abstellwinkel Edelstahl-L-Profil herstellen, liefern einbauen, justieren.

Material: V2A-Stahl

Höhe Bodenaufbau: 115 mm

Höhe nach örtlichen Aufmaß

Abmessung L-Winkel: H 100 bis 150*50*2 mm

Abstellwinkel werkseitig entfetten, grundieren, absanden; an Baustelle liefern und in bauseits vorhandenen Fugenaussparungen niveaugerecht einbauen mit schwindfreien KH Material.

Im Bereich der Schenkelaufgabe ist das Bewegungsfugenprofil umfänglich mit Kunstharzmörtel zu unterfüttern.

Ausführung: Bodenanschluss zu Türen

Ausführung in Einzellängen.

Summe 06.01 Anschlusswinkel EUR

06.02 Kastenrinnen, Bodeneinläufe

Nachweise Kastenrinnen, Bodeneinläufe

Ablaufrinnen und Bodenabläufe

Folgende Unterlagen und Nachweise sind bei Angebotsabgabe sowie vor Beginn der Leistungsausführung dem Bauherrn vorzulegen:

Nachweis der Bauaufsichtlichen Zulassung für das verwendete Entwässerungssystem, insbesondere für die Bodenablaufunterteile und dem verwendeten Brandschutzeinsatz für die Anwendung von Bodenabläufen nach DIN EN 1253-1 für die Feuerwiderstandsklasse mind. R 90 bestehend aus Betonring, Ablaufkörper, Geruchverschluss und Aufsatzstück

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
06.02.0010	Einbauset DN 100 für Brandschutzanforderungen Einbauset DN 100 aus nicht brennbarem Baustoff, Baustoffklasse A1 zum mörtellosen Einbau in bauseits erstellte Kernbohrungen Durchmesser 300mm, für Bodeneinläufe DN 100 mit Pressdichtungs- und Klebeflansch, aus Edelstahl, Stutzenneigung 90 Grad mit Brandschutz-Set mind. R 90, Aussendurchmesser max. 290 mm, Bauhöhe max 200mm Mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. liefern und einbauen. Untergrund: Stahlbeton-Plattenbalkendecke	13,000	St	 EUR	 EUR
06.02.0020	Grundkörper (Untertöpfe) für das Entwässerungssystem, Edelstahl, DN 100 Grundkörper (Untertöpfe) für das Entwässerungssystem zum Einstecken der Bodeneinläufe und Kastenrinnen zur hygienischen Abführung von Küchenabwässern. Der Grundkörper ist tiefgezogen rund sowie aus einem Stück. Für Abgang innen senkrecht, mit Abdichtungsring, geprüft gemäß DIN EN 1253, mit Bauzeitschutzdeckel, liefern und einbauen Form: runde einteilige Form mit massivem Rundrand Stutzenneigung: 90° Werkstoff: V2A = 1.4301 Materialdicke mind. 2 mm Baustoffklasse: A1 nach DIN 4102 Feuerwiderstandsklasse: mind. R 90 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Typ: BA 250, Durchmesser mind. 250 mm Nennweite Abgang DN 100 mm Abflussleistung: Min 3,0 l/s Anschlussklemme für Potentialausgleich Untergrund: Stahlbeton-Plattenbalkendecke	13,000	St	 EUR	 EUR
06.02.0030	Brandschutz-Glockengeruchsverschluss Brandschutz-Glockengeruchsverschluss mit stabilem Griff, Schutzsieb, Lippendichtring, herausnehmbar zur Reinigung, mit angeformter Brandschutzkartusche für Bodenabläufe DN 100, liefern und einbauen Werkstoff V2A = 1.4301 Feuerwiderstandsklasse: mind. R 90 mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung.	13,000	St	 EUR	 EUR
06.02.0040	Aufsatzstück (Bodeneinläufe) für den Einbau vorbereiten, u. einbauen. Aufsatzstück für Bodeneinläufe für den Einbau vorbereiten, einbauen mit höhen-, niveau- und gefällegerechter Justierung, passend für vorgeschriebenen Grundkörper (Untertopf) inkl. ggfs. erforderlicher Stutzenverlängerung mit Abdichtring; Ablauf für den Haftverbund wie folgt: - abkleben - entfetten - grundieren - absanden Abdeckung als schwere Ausführung, Typ RA1 Materialdicke 2,0 mm runde Form Typ: BA 250, Durchmesser mind. 250 mm Werkstoff V2A = 1.4301	5,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Gitterrost in R 12, mit Rutschhemmung
Schmutzfang, Schlitzweite 8 mm, mit 3 Führungsstegen

06.02.0050 5,000 St EUR EUR

Bodeneinläufe eindichten

Bodeneinläufe eindichten

- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
- Eindichtung des Bodenablaufs bestehend aus Grundkörper und Aufsatzstück, eingesetzt in Decken-/ Estrichaussparung
- Nennweite Ablauf DN 100 / Aufsatzstück ca. DN 300 mm
- Sicherung:
Sicherung des Entwässerungskörpers gegen Aufschwemmen beim Untergießen, Eindichten und verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
- Eindichten/ verfüllen:
vorhandene Aussparungen Hohlraumfrei mit Kunstharz-Material verfüllen
- Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung ca. 70*70 cm
- Aufbauhöhe bis 120mm
- inkl. Ausbildung eines Gefälles von 1,0-1,5% zum Bodeneinlauf hin

06.02.0060 5,000 St EUR EUR

Schützen der Abläufe während der Bauphase, Ablauf bis 30*30cm

Schützen der eingebauten /eingedichteten Bodeneinläufe durch Einlegen einer Holzkonstruktion / eines Holzbrettes in die Aussparung des Gitterrostes und Abkleben der Fugen zwischen Einlaufkante und Holzbrett mit Klebeband, liefern, einbauen, wieder entfernen und fachgerecht entsorgen.
Dimension Bodenablauf / Einlage ca. DN 300 mm

06.02.0070 1,000 St EUR EUR

Kastenrinne KR300, L 1200 mm

Hygiene Kastenrinne aus Edelstahl, mit eingearbeitetem Längs- und Quergefälle, für den Einbau in Kunstharz-Boden, sauber gekantet und verschweißt, mit Endstücken. Mit asymmetrisch angeschweißten Bodeneinlaufstutzen und Gitterrostabdeckung, Rinnenprofil für thermische Belastung, herstellen und liefern;
Position Kastenrinne und Bodeneinlaufstutzen nach örtlichem Aufmaß;

Einbau und Eindichtung werden gesondert vergütet

Ausführung Kastenrinne:

- Werkstoff V2A = 1.4301
- Materialdicke 2,0mm
- Material glatt geschliffen, Korn 240
- alle Nähte sauber geschliffen und poliert, Korn 240
- mit Querverstrebungen: 15 mm breit im Abstand von 400 mm

Abmessung:

- Rinnenbreite (innen) 300 mm
- Rinnenlänge (innen) 1.200 mm
- Längsgefälle eingearbeitet, 1,0 %
- Quergefälle eingearbeitet, min 10mm / 2,5%
- Aussenrand ca. 20mm Ansichtsbreite v. oben
- Oberer umlaufende Rand ca. 20mm breit
- außen umlaufender Rand nach unten ca. 15 bis 20mm, Kante scharfkantig

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- mit angeschweißter Unterfütterung aus Flachmaterial, Stärke mind. 10-12 mm, Breite ca. 20mm, Edelstahl, zur thermischen Verstärkung
- Rostauflage eingekantet, umlaufend, Breite ca. 15-20mm

Einbau:

- Untergrund: Betonrohboden
- Befestigung über seitlich an den Rinnenkörper angeschweißten Befestigungswinkel aus Edelstahl, Materialstärke min 3mm und Nivellierfüßen, Stahl verzinkt.
- Höhendifferenz/Höhenjustierung OK Montageuntergrund zu OK Kastenrinne mind. 100 mm, max. 200mm.

Bodeneinlauf:

- Bodeneinlaufstutzen, rund
- Durchmesser 100 mm, passend zu nachfolgend beschriebenen Untertöpfen
- Werkstoff V2A = 1.4301
- Materialdicke 2,0mm
- Länge: 100 - 300mm (nach Aufmaß)
- mit Kombiring und Schlammfangeimer mit Sieb zum Einlegen, herausnehmbar passend zu Edelstahlabläufen DN100

Gitterroste:

- Abdeckung als Gitterrost in R 12, mit Rutschemmung
- Belastungsklasse L15
- passend zu o.g. Kastenrinne
- Werkstoff V2A = 1.4301
- Materialdicke 3,0mm (Tragstab)
- Oberfläche glatt poliert
- Rutschhemmung R12
- Maschenbreite ca. 25*25mm

06.02.0080 3,000 St EUR EUR

Kastenrinne KR300, L 1800 mm

Hygiene Kastenrinne aus Edelstahl, mit Endstücken, Bodeneinlaufstutzen und Gitterrostabdeckung wie vor beschrieben herstellen, liefern, einbauen,

jedoch: Länge (innen) 1.800 mm

06.02.0090 3,000 St EUR EUR

Kastenrinne KR300, L 2400 mm

Hygiene Kastenrinne aus Edelstahl, mit Endstücken, Bodeneinlaufstutzen und Gitterrostabdeckung wie vor beschrieben herstellen, liefern, einbauen,

jedoch: Länge 2.400 mm

06.02.0100 1,000 St EUR EUR

Kastenwanne B 1500, L 1500 mm

Hygiene Kastenrinne aus Edelstahl, mit Endstücken, Bodeneinlaufstutzen und Gitterrostabdeckung wie vor beschrieben herstellen, liefern, einbauen,

jedoch: Ausführung als Kastenwanne

Breite 1.500 mm

Länge 2.400 mm

Materialdicke der Wanne 3 mm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

mit angeschweißten Prätzen

06.02.0110 15,000 m EUR EUR

Kastenrinne Edelstahl für den Einbauvorbereiten und einbauen, Breite über 30

Kastenrinne für den Einbau vorbereiten und einbauen
Breite Kastenrinne über 300 bis 400 mm
Kastenrinne für den Haftverbund wie folgt vorbereiten:
- abkleben
- entfetten
- grundieren
- absanden
Einbau in die vorhandene Estrich-Aussparung mit höhen-, niveau- und gefällegerechter Justierung der Kastenrinne durch die seitlich angesetzten Befestigungswinkel und Nivelierfüße.
Bodeneinlaufstutzen in das Unterteil des Bodenablaufs (Untertopf) einsetzen.
Höhendifferenz/Höhenjustierung:
OK Montageuntergrund zu OK Kastenrinne mind. 100 mm, max. 200mm
Abrechnung nach lfm Kastenrinne

06.02.0120 15,000 m EUR EUR

Kastenrinne Edelstahl Eindichtung inEstrichaussparung über 60 bis 70 cm

Eindichten der in die Bodenaussparung eingesetzten Kastenrinne mit Bodeneinlauf der Vorpositionen wie folgt:
- Sicherung des Entwässerungskörpers gegen Aufschwemmen beim Untergießen
- Eindichten und Verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung, vorhandene Aussparungen mit Kunstharz-Material verfüllen, Material: Kunstharz-Mörtel oder Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung:
- Breite: über 60 bis 90 cm (inkl. Rinne)
- Aufbauhöhe: bis 120 mm
- Aussparung umlaufend ca. 15-30 cm größer als Einbauteil
- inkl. Ausbildung eines Gefälles von 1,0-1,5% zur Kastenrinne hin

Abrechnung nach lfm Kastenrinne

06.02.0130 15,000 m EUR EUR

Kastenrinne Edelstahl schützen währendder Bauphase, Breite über 30 cm

Schützen der eingebauten/eingedichteten Kastenrinnen durch Einlegen einer Holzkonstruktion / eines Holzbrettes in die Aussparung des Gitterrostes.
Abkleben der Fugen zwischen Rinnenkante und Holzbrett mit Klebeband, liefern, einbauen, wieder entfernen und fachgerecht entsorgen.
Breite Kastenrinne über 20 bis 40 cm
In Einzellängen
Abrechnung nach lfm Rinne.

06.02.0140 1,000 St EUR EUR

Kastenwanne Edelstahl für den Einbauvorbereiten und einbauen

Kastenwanne für den Einbau vorbereiten und einbauen
Maße Kastenrinne B x L ca. 1.500 x 1.500 mm
Kastenwanne für den Haftverbund wie folgt vorbereiten:
- abkleben
- entfetten
- grundieren

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- absanden

Einbau in die vorhandene Estrich-Aussparung mit höhen-, niveau- und gefällegerechter Justierung der Kastenwanne durch die seitlich angesetzten Befestigungswinkel und Nivelierfüße.

Bodeneinlaufstutzen in das Unterteil des Bodenablaufs (Untertopf) einsetzen.

Höhendifferenz/Höhenjustierung:

OK Montageuntergrund zu OK Kastenrinne mind. 100 mm, max. 200mm

06.02.0150 1,000 St EUR EUR

Kastenwanne Edelstahl Eindichtung in Estrichaussparung

Eindichten der in die Bodenaussparung eingesetzten Kastenwanne mit Bodeneinlauf der Vorpositionen wie folgt:

- Sicherung des Entwässerungskörpers gegen Aufschwemmen beim Untergießen
- Eindichten und Verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung, vorhandene Aussparungen mit Kunstharz-Material verfüllen, Material: Kunstharz-Mörtel oder Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung: B x L ca. 2.000 x 2.000 mm (inkl. Wanne)
- Aufbauhöhe: bis 120 mm
- Aussparung umlaufend ca. 15-30 cm größer als Einbauteil
- inkl. Ausbildung eines Gefälles von 1,0-1,5% zur Kastenwanne hin

06.02.0160 2,500 m2 EUR EUR

Kastenwanne Edelstahl schützen während der Bauphase

Schützen der eingebauten/eingedichteten Kastenwanne durch Einlegen einer Holzkonstruktion / eines Holzbrettes in die Aussparung des Gitterrostes.

Ableben der Fugen zwischen Wannenkannte und Holzbrett mit Klebeband, liefern, einbauen, wieder entfernen und fachgerecht entsorgen.

Summe 06.02 Kastenrinnen, Bodeneinläufe EUR

06.03 Deckendurchführungen

06.03.0010 5,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Rundrohr Edelstahl, D50-100mm, mit Flanschplatte, L 200 - 300

Rohrdurchführungen mit Rundrohr, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301

Durchmesser 50-100mm (Aussen)

Materialdicke min. 2 mm

Länge 200-300mm

Flansch Breite umlaufend min 100mm

Untergrund Stahlbeton

Länge Rohr und Position Flansch am Rohr nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0020 5,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Rundrohr Edelstahl, D100-150mm, mit Flanschplatte, L 200 - 300

Rohrdurchführungen mit Rundrohr, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301

Durchmesser 100-150mm (Aussen)

Materialdicke min. 2 mm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Länge 200-300mm
Flansch Breite umlaufend min 100mm
Untergrund Stahlbeton
Länge Rohr und Position Flansch am Rohr nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0030 2,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Rundrohr Edelstahl, D150-250mm, mit Flanschplatte, L 200 - 300

Rohrdurchführungen mit Rundrohr, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301
Durchmesser 150-250mm (Aussen)
Materialdicke min. 2 mm
Länge 200-300mm
Flansch Breite umlaufend min 100mm
Untergrund Stahlbeton
Länge Rohr und Position Flansch am Rohr nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0040 3,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Winkelkasten Edelstahl, bis 300 cm², mit Flanschplatte, H 200 - 300

Rohr- und Mediendurchführungen mit Winkelkasten, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301
Abmessungen bis B x L ca. 10 x 30 cm (Aussen)
Querschnittsfläche bis 300 cm²
Materialdicke min. 2 mm
Höhe 200-300mm
Flansch Breite umlaufend min 100mm
Untergrund Stahlbeton
Höhe Winkelkasten und Position Flansch nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0050 3,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Winkelkasten Edelstahl, bis 700 cm², mit Flanschplatte, H 200 - 300

Rohr- und Mediendurchführungen mit Winkelkasten, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301
Abmessungen bis B x L ca. 20 x 35 cm (Aussen)
Querschnittsfläche über 300 bis 700 cm²
Materialdicke min. 2 mm
Höhe 200-300mm
Flansch Breite umlaufend min 100mm
Untergrund Stahlbeton
Höhe Winkelkasten und Position Flansch nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0060 4,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen Winkelkasten Edelstahl, bis 1000 cm², mit Flanschplatte, H 200 - 300

Rohr- und Mediendurchführungen mit Winkelkasten, Edelstahl, mit Flanschplatte oder Prätzen umlaufend, angeschweißt, mit Abstandshalter zur Fixierung auf dem Untergrund

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

herstellen und liefern
Werkstoff V2A = 1.4301
Abmessungen bis B x L ca. 25 x 40 cm (Aussen)
Querschnittsfläche über 700 bis 1.000 cm²
Materialdicke min. 2 mm
Höhe 200-300mm
Flansch Breite umlaufend min 100mm
Untergrund Stahlbeton
Höhe Winkelkasten und Position Flansch nach örtlichem Aufmaß.

06.03.0070 5,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen eindichten D 100 mm

Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
- Eindichtung der Rohrdurchführung
- Nennweite Ablauf bis DN 100 mm
- Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
- Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung ca. bis 50*50 cm
- Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0080 5,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen eindichten D 100-150 mm

Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
- Eindichtung der Rohrdurchführung
- Nennweite Ablauf bis über DN 100 bis 150 mm
- Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
- Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung über 50*50 bis 60*60 cm
- Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0090 2,000 St EUR EUR

Rohrdurchführungen eindichten D 150-250 mm

Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
- Eindichtung der Rohrdurchführung
- Nennweite Ablauf über DN 150 bis DN 250
- Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
- Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
- Abmessung Estrichaussparung über 60*60 cm bis 70*70 cm
- Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0100 3,000 St EUR EUR

Winkelkasten eindichten bis 300 cm²

Winkelkasten der Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
- Eindichtung des Winkelkastens
- Abmessungen bis B x L ca. 10 x 30 cm (Aussen)
- Querschnittsfläche bis 300 cm²
- Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
- Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- Abmessung Estrichaussparung ca. bis 50*70 cm
- Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0110 3,000 St EUR EUR

Winkelkasten eindichten bis 700 cm²

- Winkelkasten der Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
 - Eindichtung des Winkelkastens
 - Abmessungen bis B x L ca. 20 x 35 cm (Aussen)
 - Querschnittsfläche über 300 bis 700 cm²
 - Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
 - Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
 - Abmessung Estrichaussparung ca. bis 60*80 cm
 - Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0120 4,000 St EUR EUR

Winkelkasten eindichten bis 1000 cm²

- Winkelkasten der Rohrdurchführungen eindichten
- Einbau gemäß DIN 18534-1 und 18534-3 ohne umlaufende Fugen.
 - Eindichtung des Winkelkastens
 - Abmessungen bis B x L ca. 25 x 40 cm (Aussen)
 - Querschnittsfläche über 700 bis 1.000 cm²
 - Eindichten und hohlraumfrei verfüllen der vorhandenen Estrichaussparung
 - Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
 - Abmessung Estrichaussparung ca. bis 70*90 cm
 - Aufbauhöhe bis 120mm

06.03.0130 5,000 St EUR EUR

Verguss Ringspalt bei Mediendurchdringungen, D 50 -100mm

- Vergießen von Ringspalten bei Mediendurchdringungen in Rohrdurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz
- Typ: Elastifizierte Dichtung
- Material: PUR-Harz
- Durchmesser 50 - 100 mm
- Höhe bis OK Rohr

06.03.0140 5,000 St EUR EUR

Verguss Ringspalt bei Mediendurchdringungen, D 100 -150mm

- Vergießen von Ringspalten bei Mediendurchdringungen in Rohrdurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz
- Typ: Elastifizierte Dichtung
- Material: PUR-Harz
- Durchmesser 100 - 150 mm
- Höhe bis OK Rohr

06.03.0150 2,000 St EUR EUR

Verguss Ringspalt bei Mediendurchdringungen, D 150 -250mm

- Vergießen von Ringspalten bei Mediendurchdringungen in Rohrdurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz
- Typ: Elastifizierte Dichtung
- Material: PUR-Harz

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Durchmesser 150 - 250 mm Höhe bis OK Rohr				
06.03.0160		3,000 St		 EUR	 EUR
	Verguss Winkelkasten bei Mediendurchdringungen, bis 300 cm²				
	Vergießen der Winkelkasten der Rohr- und Mediendurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz Typ: Elastifizierte Dichtung Material: PUR-Harz Querschnittsfläche bis 300 cm² Höhe bis OK Winkelkasten				
06.03.0170		3,000 St		 EUR	 EUR
	Verguss Winkelkasten bei Mediendurchdringungen, bis 700 cm²				
	Vergießen der Winkelkasten der Rohr- und Mediendurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz Typ: Elastifizierte Dichtung Material: PUR-Harz Querschnittsfläche bis 700 cm² Höhe bis OK Winkelkasten				
06.03.0180		4,000 St		 EUR	 EUR
	Verguss Winkelkasten bei Mediendurchdringungen, bis 1000 cm²				
	Vergießen der Winkelkasten der Rohr- und Mediendurchführungen mit dichtem, temperaturbeständigem, elastischen Kunstharz Typ: Elastifizierte Dichtung Material: PUR-Harz Querschnittsfläche bis 1000 cm² Höhe bis OK Winkelkasten				
06.03.0190		5,000 St		 EUR	 EUR
	Zulage Rohrdurchführungen / Brandschutz, D 50 -100mm				
	Zulage Brandschutz Die eingebauten Rohrdurchführungen werden entlang des Ringspaltes mit geeigneter Brandschutzmasse verfüllt. Untergrund: Beton / Zementestrich Durchmesser: 50-100mm				
06.03.0200		5,000 St		 EUR	 EUR
	Zulage Rohrdurchführungen / Brandschutz, D100 -150mm				
	Zulage Brandschutz Die eingebauten Rohrdurchführungen werden entlang des Ringspaltes mit geeigneter Brandschutzmasse verfüllt. Untergrund: Beton / Zementestrich Durchmesser: 100-150mm				
06.03.0210		2,000 St		 EUR	 EUR
	Zulage Rohrdurchführungen / Brandschutz, D 150 -250mm				
	Zulage Brandschutz Die eingebauten Rohrdurchführungen werden entlang des Ringspaltes mit geeigneter				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Brandschutzmasse verfüllt.
Untergrund: Beton / Zementestrich
Durchmesser: 150-250mm

Summe 06.03 Deckendurchführungen EUR

06.01 Anschlusswinkel EUR

06.02 Kastenrinnen, Bodeneinläufe EUR

06.03 Deckendurchführungen EUR

Summe 06 Einbauteile EUR

07 Verbundabdichtung

07.01 Obere Verbundabdichtung

Abdichtungsarbeiten

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Es dürfen nur geprüfte Systeme verwendet werden, die über ein CE-Kennzeichnung verfügen, die als System nach einem AgBB Schema bei einem akkreditierten Prüfinstitut geprüft sind, gemäß AgBB-Bewertungsschema als Grundlage der "Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)", die seit 2017 Teil der Musterverwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) sind.

Das Abdichtungssystem muss mit dem kunstharzgebundenen Küchenbodensystem in Schichtdicke, Materialeigenschaft, Einbau kompatibel sein.

07.01.0010 30,000 m2 EUR EUR

Untergrund reinigen Ausgleichschleifen absaugen laden entsorgen

Reinigen des Untergrundes aus Kunstharzbeton, von grober Verschmutzung, durch Schleifen mit anschließendem Absaugen, zur Verbesserung der Haftung, aufgenommene Stoffe sammeln, laden, entsorgen
Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren

07.01.0020 225,000 m2 EUR EUR

Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis, 2-K-Epoxidharz, Einbau horizontal

Kunstharz-Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis zur Aufnahme der oberen Verbundabdichtung bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz im Bodenbereich

Eigenschaften:

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- Typ: Epoxidharz flexibilisiert
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz,
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: mind. 0,3 mm
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Einbau: horizontal

07.01.0030 225,000 m2 EUR EUR

Obere Verbundabdichtung, W3-I, Einbauhorizontal, mit Gewebeeinlage

Einbau horizontal einer Bauwerksabdichtung aus laugen- und fettsäurebeständigem Reaktionsharz für nassbelastete Bereiche, wie dem Betrieb von Großküchen durch Reaktionsharz mit Kunststoffgewebeeinlage (RM), als flüssige Abdichtung im Verbund (AIV-F) gemäß MVV TB 2024/1, lfd. Nr. C3.27
Aufbringung auf Verbundestrich

Eigenschaften:

- Wassereinwirkungsklasse W3-I
- Beanspruchungsklasse C
- Typ: Obere Verbundabdichtung
- Basis: Elastifiziertes EP-Harz mit Polyamidgewebeeinlage
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- lebensmittelecht
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- alterungsbeständig
- wasserdicht im Einbauzustand
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: 1,0-1,3 mm
- Materialbedarf: ca. 1,5 kg/qm/mm

Die Abdichtung muss systembedingt zum Oberboden, einem fugenlosen Küchenboden sowie dessen Anschlüsse an aufgehende Bauteile sowie dem Einbau von Mediendurchführungen und Entwässerungsteilen geprüft sein.
Es ist hierzu das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis als Bauwerksabdichtung sowie als Obere Verbundabdichtung vorzulegen.

Das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) muss für W3-I zugelassen sein. Aufgrund der DIN-Konformität ist die bauaufsichtliche Zulassung (abP) dem Angebot beizulegen, sowie der Verwendungsnachweis mit Prüfnummer.

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Nummer der bauaufsichtlichen Zulassung

.....
vom Bieter einzutragen

Prüfnummer Verwendungsnachweis

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

.....
vom Bieter einzutragen

07.01.0040 80,000 m EUR EUR

Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis, 2-K-Epoxidharz, Einbau vertikal

Kunstharz-Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis zur Aufnahme der oberen Verbundabdichtung bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz im Wandbereich (Sockel)

Eigenschaften:

- Typ: Epoxidharz flexibilisiert
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz,
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: mind. 0,3 mm
- Höhe: ca. 160 mm
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Einbau: vertikal

07.01.0050 80,000 m EUR EUR

Obere Verbundabdichtung, W3-I, Einbau vertikal, mit Gewebereinlage

Einbau vertikal (Sockel) einer Bauwerksabdichtung aus laugen- und fettsäurebeständigem Reaktionsharz für nassbelastete Bereiche, wie dem Betrieb von Großküchen durch Reaktionsharz mit Kunststoffgewebereinlage (RM), als flüssige Abdichtung im Verbund (AIV-F) gemäß MVV TB 2024/1, lfd. Nr. C3.27

Eigenschaften:

- Wassereinwirkungsklasse W3-I
- Beanspruchungsklasse C
- Typ: Obere Verbundabdichtung
- Basis: Elastifiziertes EP-Harz mit Polyamidgewebereinlage
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- lebensmittelecht
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- alterungsbeständig
- wasserdicht im Einbauzustand
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Ausführung: 1-lagig
- Dicke: 1,0-1,3 mm
- Höhe: ca. 160 mm
- Materialbedarf: ca. 1,5 kg/qm/mm

Die Abdichtung muss systembedingt zum Oberboden, einem fugenlosen Küchenboden sowie dessen Anschlüsse an aufgehende Bauteile sowie dem Einbau von Mediendurchführungen und Entwässerungsteilen geprüft sein.
Es ist hierzu das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis als Bauwerksabdichtung sowie als Obere Verbundabdichtung vorzulegen.
Das allgemeine bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) muss für W3-I zugelassen sein.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Aufgrund der DIN-Konformität ist die bauaufsichtliche Zulassung (abP) dem Angebot beizulegen, sowie der Verwendungsnachweis mit Prüfnummer.
Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Nummer der bauaufsichtlichen Zulassung

.....
vom Bieter einzutragen

Prüfnummer Verwendungsnachweis

.....
vom Bieter einzutragen

07.01.0060 4,000 St EUR EUR

Türzarge, abdichten Dichtmanschetten,verfugen

Abdichten der Türzargen mit Dichtmanschetten passend zum vorherigen System
- 4 Außendichtecken je Türzarge (1 Tür = 4 Ecken) sind überlappend zu kleben, dass ein U-entsteht.
- der Zwischenraum zwischen Türzarge und UK-Unterkonstruktion muss verfugt werden.
- Fugenmaterial PU
Stückpreis entspricht einer Tür (4 Ecken)

07.01.0070 7,000 m EUR EUR

Türzargen- oder Durchgangsbereicheverfüllen

Türzargen- oder Durchgangsbereiche verfüllen
vorhandene Aussparungen mit Kunstharz-Material verfüllen.
Material: Kunstharz-Mörtel / Kunstharz-Beton
Breite: bis 25 cm
Tiefe: 100 bis 120mm (Stärke Estrich)
Übergänge: wie Essensausgabe, Flur, Kochküche

07.01.0080 40,000 m EUR EUR

Anarbeitung Abdichtung Entwässerung

Anarbeiten der Oberen Verbundabdichtung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung an alle vier Seiten des Entwässerungssystems für Kastenrinnen und Bodenabläufe

07.01.0090 22,000 St EUR EUR

Anarbeitung Abdichtung Medien

Anarbeiten der Oberen Verbundabdichtung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung an alle Rohrdurchführungen sowie Winkelkästen als Mediendurchführung

Summe 07.01 Obere Verbundabdichtung EUR

07.01 Obere Verbundabdichtung EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 07 Verbundabdichtung EUR

08 Küchenboden Kunstharzbelag

08.01 Kunstharzbelag

Kunstharz-Beläge

Für die unterschiedlichsten Beanspruchungszonen einer Großküche liegen Kunstharz-Beläge auf Epoxidharzbasis zugrunde. Es gelten als Richtqualität die beschriebenen Systemaufbauten zur Erzielung der unterschiedlichen Rutschhemmklassen. Bei Abweichungen von dem jeweiligen Systemaufbau und Richtqualität ist der Aufbau durch den Bieter auf einem gesonderten den Ausschreibungsunterlagen beigelegten Blatt inhaltlich nachvollziehbar aufzulisten. Dabei ist zu beachten, dass die Auflistung exakt den Positionsnummern der Leitbeschreibung zu erfolgen hat. Sollte sich bei einem Alternativangebot einzelne Leistungspositionen der Leitbeschreibung nicht ergeben, so sind diese ebenfalls auf dem Beiblatt aufzuführen und mit dem Wortlauf "entfällt technisch" zu kennzeichnen.

Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist **zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen. Die hier aufgeführten Nachweise sind anhand der beiliegenden Nachweisliste bei der Angebotsabgabe vorzulegen.**

08.01.0010 225,000 m2 EUR EUR

Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis,2-K-Epoxidharz,1-lagig

Kunstharz-Haftbrücke auf Epoxidharz-Basis auf der oberen Verbundabdichtung zur Aufnahme des Küchenbodens bestehend aus fettsäurebeständigem Epoxidharz

Eigenschaften:

- Typ: Epoxidharz flexibilisiert
- Material: 2-Komponenten Epoxidharz,
- Emission: oxidationsfrei, VOC-frei gemäß Sicherheitsdatenblatt
- lösemittelfrei, vergilbungsarm
- Ausführung:1-lagig
- Dicke: mind. 0,3 mm
- Materialbedarf ca. 350 g/qm
- Einbau: horizontal

08.01.0020 200,000 m2 EUR EUR

Küchenbodennutzschicht, R 12, mind. V 4,Dicke ca. 4-6mm

Kunstharz-Nutzschicht SR-C40-F20-B1,5-A3, als rutschhemmende Küchenbodennutzschicht, R12 mind. V4, fugenlos

- Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei und Terrazzogranulat, in einer gleichmäßigen Sieblinie mit guter UV-Stabilität
- Basis: Epoxidharz
- Emission: gemäß AGBB sehr emissionsarm
- Schadstoffe: gemäß Prüfungen schadstofffrei
- Druckfestigkeitsklasse C40 nach EN 13892-2

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- Biegezugfestigkeit DIN 1164 : > 10N/mm²
- Haftzugfestigkeit prEN 13892-8: > 1,5 N/mm²
- Verschleißwiderstandsklasse DIN EN 13813 nach Böhme A3, Abriebmenge max. 3 cm³/ 50 cm²
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Trittschalldämmung: < 43dB gemäß DIN 4109
- Rutschhemmung gemäß DIN 51130/ DIN EN 16165/ DGUV 108-003: R12 V4
- Oberfläche matt, griffig
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Flammpunkt: > 100 °C
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- gute UV-Beständigkeit

Ausführung:

- 6-lagige Applikation, fugenlos 3-fache Aufsandung, 3-fache Granulatbindung
- Harz auftragen, Quarzsand einarbeiten, Überschuss Quarz absaugen, 3-fache Wiederholung
- Dicke ca. 4-6 mm
- Materialbedarf Granulat - 10,0 kg/qm
- Materialbedarf Harz - 2,9 kg/qm

Die Nutzschicht muss mit dem Abdichtungssystem zusammen auf Wasserdichtigkeit, Haftzugfestigkeit sowie Verschleiß bei einer notifizierten Stelle geprüft sein.
Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Angebotenes System

.....
vom Bieter einzutragen

08.01.0030 200,000 m2 EUR EUR

Kunsthartz-Oberflächenfüllschicht fürKH-Nutzschicht R12V4, 1- lagig

Kunsthartz-Oberflächenfüllschicht für Kunsthartz-Nutzschicht R12V4, 1- lagig, als Einbau der Oberflächenverdichtung des Küchenbodensystems, fugenlos

- Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei
- Basis: Epoxidharz
- Ausführung 1-lagig
- Dicke 2-3 mm
- Materialbedarf ca. 1,75 kg/qm

08.01.0040 200,000 m2 EUR EUR

Kunsthartz-Glättschicht fürKH-Nutzschicht R12V4, 1- lagig

Kunsthartz-Glättschicht für Kunsthartz-Nutzschicht R12V4, 1- lagig, als Einbau der Oberflächenverdichtung des Küchenbodensystems, fugenlos

- Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei
- Basis: Epoxidharz
- Ausführung 1-lagig

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- Dicke 1,2 mm
- Materialbedarf ca. 0,75 kg/qm

08.01.0050 190,000 m2 EUR EUR

Küchenboden-Finish R12 V4

Küchenboden-Finish R12 V4, Polyurethan Basis als Versiegelung, fugenlos

- Material: PUR-Harz farblos
- Oberfläche: matt
- hoch UV-beständig
- Ausführung 2-lagig
- diffusionsoffen
- imprägnierend
- penetrierend
- Materialbedarf ca. 120 g/qm/Arbeitsgang
- Farbton farblos
- Oberfläche matt / glänzend / matt-griffig
- Rutschhemmung R12 V4

In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Fläche zu Kunstharz-Nutzflächen mit anderen Rutschklassen einzukalkulieren.

08.01.0060 10,000 m2 EUR EUR

Küchenboden-Finish R11 V4

Küchenboden-Finish R12 V4, Polyurethan Basis als Versiegelung, fugenlos

- Material: PUR-Harz farblos
- Oberfläche: matt
- hoch UV-beständig
- Ausführung 2-lagig
- diffusionsoffen
- imprägnierend
- penetrierend
- Materialbedarf ca. 120 g/qm/Arbeitsgang
- Farbton farblos
- Oberfläche matt / glänzend / matt-griffig
- Rutschhemmung R11 V4

In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Fläche zu Kunstharz-Nutzflächen mit anderen Rutschklassen einzukalkulieren.

08.01.0070 100,000 m2 EUR EUR

Zulage 2-Farbigkeit Küchenboden

Zulage für vorbeschriebenen Küchenboden R12 V4 für einen anderen Farbton im Bereich der unreinen Seite zur Differenzierung reine / unreine Seite

In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Flächen rein / unrein einzukalkulieren.

KH Küchenboden R11, R10, R9

KH Küchenboden R11 u. R10

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

08.01.0080 30,000 m2 EUR EUR

Küchenbodennutzschicht, R11 / R10 / R9, Dicke ca. 8 mm

Kunsthartz-Nutzschicht SR-C40-F20-B1,5-A3, als rutschhemmende
Küchenbodennutzschicht, R11 oder R10, fugenlos

- Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei und Terrazzogranulat, in einer gleichmäßigen Sieblinie mit guter UV-Stabilität
- Basis: Epoxidharz
- Emission: gemäß AGBB sehr emissionsarm
- Schadstoffe: gemäß Prüfungen schadstofffrei
- Druckfestigkeitsklasse C40 nach EN 13892-2
- Biegezugfestigkeit DIN 1164 : > 10N/mm2
- Haftzugfestigkeit prEN 13892-8: > 1,5 N/mm2
- Verschleißwiderstandsklasse nach Böhme A3
- Trittschallverbesserungsmaß: mind. 11 dB gemäß DIN 4109
- Trittschalldämmung: < 43dB gemäß DIN 4109
- Rutschhemmung gemäß DIN 51130/ DIN EN 16165/ DGUV 108-003: R11, R10 oder R9
- Oberfläche matt, griffig
- Brandverhalten DIN EN 13501-1: Bfl-s1, schwerentflammbar und schwache Rauchentwicklung
- Flammpunkt: > 100 °C
- Temperaturbeständigkeit: -30 °C bis +70 °C konstant, kurzfristig bis zu +100°C
- gute UV-Beständigkeit

Ausführung:

- 1-lagige Applikation, fugenlos 1-fache Aufsandung, 1-fache Granulatbindung
- Harz auftragen, Quarzsand einarbeiten, Überschuß Quarz absaugen
- Dicke ca. 8 mm

Die Nutzschicht muss mit dem Abdichtungssystem zusammen auf Wasserdichtigkeit, Haftzugsfestigkeit sowie Verschleiß bei einer notifizierten Stelle geprüft sein.
Der nach den "Allgemeinen Vorbemerkungen" benannte **Hinweis "Allgemeine Prüfungs- und Leistungskriterien"** ist zwingend bei Kalkulation des Bodensystems zu berücksichtigen.

Angebotenes System

.....
vom Bieter einzutragen

08.01.0090 30,000 m2 EUR EUR

Kunsthartz-Porenverschlussschicht

Kunsthartz-Porenverschlussschicht auf Epoxidharzbasis im zweistufigen Spachtel-verfahren zur Tiefenverdichtung des Kunsthartz-Küchenbodens, fugenlos:

- Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei
- Basis: Epoxidharz
- Ausführung 1-lagig
- Dicke 0,2 mm
- Materialbedarf ca. 3,8 kg/qm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
08.01.0100	Kunstharz-Oberflächenfüllschicht fürKH-Nutzschicht R11/R10/R9, 2-lagig Kunstharz-Oberflächenfüllschicht für Kunstharz-Nutzschicht R11 / R10 / R9, 2- lagig, als Einbau der Oberflächenverdichtung des Küchenbodensystems, fugenlos - Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei - Basis: Epoxidharz - Ausführung 2-lagig - Dicke 1,4 mm - Materialbedarf ca. 1,4 kg/qm	30,000	m2	 EUR	 EUR
08.01.0110	Kunstharz-Glattschicht fürKH-Nutzschicht R11/R10/R9, 2-lagig Kunstharz-Glattschicht für Kunstharz-Nutzschicht R11 / R10 / R9, 2- lagig, als Einbau der Oberflächenverdichtung des Küchenbodensystems, fugenlos - Material: 2-Komponenten Epoxidharz wasserklar, vergilbungsarm, lösemittelfrei, oxidationsfrei - Basis: Epoxidharz - Ausführung 2-lagig - Dicke 0,2 mm - Materialbedarf ca. 1,4 kg/qm	30,000	m2	 EUR	 EUR
08.01.0120	Küchenboden-Finish R9 Küchenboden-Finish, Polyurethan Basis als Versiegelung, fugenlos - Material: PUR-Harz - Oberfläche: glänzend - hoch UV-beständig - Ausführung 1-lagig - diffusionsoffen - imprägnierend - penetrierend - Materialbedarf ca. 70-120 g/qm/Arbeitsgang - Farbton farblos - Rutschhemmung R9, glatt - Ausführung unterhalb der Spülmaschinen In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Fläche zu Kunstharz-Nutzflächen mit anderen Rutschklassen einzukalkulieren.	25,000	m2	 EUR	 EUR
08.01.0130	Küchenboden-Finish R10 Küchenboden-Finish, Polyurethan Basis als Versiegelung, fugenlos - Material: PUR-Harz - Oberfläche: matt-griffig - hoch UV-beständig - Ausführung 1-lagig - diffusionsoffen	5,000	m2	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

- imprägnierend
- penetrierend
- Materialbedarf ca. 70-120 g/qm/Arbeitsgang
- Farbton farblos
- Rutschhemmung R10 V0

In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Fläche zu Kunstharz-Nutzflächen mit anderen Rutschklassen einzukalkulieren.

08.01.0140 5,000 m2 EUR EUR

Küchenboden-Finish R11

Küchenboden-Finish, Polyurethan Basis als Versiegelung, fugenlos

- Material: PUR-Harz
- Oberfläche: matt-griffig
- hoch UV-beständig
- Ausführung 1-lagig
- diffusionsoffen
- imprägnierend
- penetrierend
- Materialbedarf ca. 70-120 g/qm/Arbeitsgang
- Farbton farblos
- Rutschhemmung R11 V0

In den EP ist die gradlinige Begrenzung der Fläche zu Kunstharz-Nutzflächen mit anderen Rutschklassen einzukalkulieren.

Summe 08.01 Kunstharzbelag EUR

08.02 Wandanschlüsse

08.02.0010 80,000 m EUR EUR

Reinigen Fliesenunterkante, manuellschleifen absaugen entsorgen

Reinigen Fliesenunterkante und Putzuntergrund von grober Verschmutzung, durch Schleifen mit anschließendem Absaugen, zum Einbau des Abschlusswinkels, zur Verbesserung der Ebenheit; aufgenommene Stoffe sammeln, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der anfallende Bauschutt geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren.

08.02.0020 80,000 m EUR EUR

Entfernung Fliesenkleberschleifen absaugen entsorgen

Entfernung überschießender Fliesenkleber an der Wandfliesenunterkante zum passgenauen Einbau der Winkelkonstruktion sowie zur Vorbereitung der Verfugung. Aufgenommene Stoffe sammeln, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der anfallende Bauschutt geht in das Eigentum des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen. Die für die Entsorgung ggf. anfallenden Deklarationsanalysen sind mit einzukalkulieren.
Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, manuell im Wandbereich zur Säuberung der Fliesenunterkante und Wandfläche.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

08.02.0030 5,000 m EUR EUR

Hohlkehle Winkelunterkonstruktion,L-Winkel, 1- fach gekantet Edelstahl

Winkelunterkonstruktion als L-Winkel als Unterkonstruktion Wandanschluss, für Hohlkehle, zu Kunstharz-Bodenbeschichtungssystem herstellen, liefern, einbauen

- Material: V2A-Blech
- Stärke 2 mm
- Abwicklung bis 200 mm
- Kantung: 1-fach, asymmetrisch
- Winkel 90° Kantwinkel
- Abmessung in Abhängigkeit der Höhe der Hohlkehle nach örtlichem Aufmaß:
- Schenkel unten ca. 40mm (horizontal)
- Schenkel vertikal bis 160mm (vertikal)

Ablauf für den Haftverbund:

- liefern
- entfetten
- grundieren
- absanden

L-Winkel griffig grundiert und abgesandet auf vorhandene Estrich/ Verbundabdichtung vor aufgehende Wand setzen, Untergrundvorbereitung entsprechend Beschichtungssystem ausführen, niveaugerecht einbauen mit schwundfreiem Kunstharz-Material.

Einbauort: Auf dem Boden, vor aufgehenden Wänden, unterhalb der Wandfliesen

08.02.0040 80,000 m EUR EUR

Oberer Hohlkehlenabschlusswinkel

L-Winkel als oberen Hohlkehlenabschlusswinkel, für Hohlkehle, zu Kunstharz-Bodenbeschichtungssystem herstellen, liefern, einbauen

- Material: V2A-Blech
- Stärke 2 mm
- Abwicklung ca. 30 mm
- Kantung: 1-fach, asymmetrisch
- Winkel 90° Kantwinkel
- Abmessung in Abhängigkeit der Höhe der Hohlkehle nach örtlichem Aufmaß:
- Schenkel horizontal ca. 15 mm (Wandbelagstärke)
- Schenkel vertikal bis 20mm

Ablauf für den Haftverbund:

- liefern
- entfetten
- grundieren
- absanden

L-Winkel griffig grundiert und abgesandet auf vorhandene Verbundabdichtung vor aufgehende Wand setzen, Untergrundvorbereitung entsprechend Beschichtungssystem ausführen, niveaugerecht einbauen mit schwundfreiem Kunstharz-Material.

Einbauort: vor aufgehenden Wänden, unterhalb der Wandfliesen

08.02.0050 80,000 m EUR EUR

Vorverfugung Boden / Wandanschluss an allen aufgehenden Bauteilen

Die konstruktiv in den Boden-/ Wandbereichen erforderlichen Fugen reinigen, aussaugen,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

unterstopfen und ausbilden mit elastischem Dichtstoff, Basis Polyurethan,
Abmessung ca. 5 x 10 mm
Ausführung vor Montage der Edelstahlwinkel

08.02.0060 80,000 m EUR EUR

Wandanschluß als Hohlkehle, glatt, R9,EP-Harz

Wandanschluss als Hohlkehle, passend in Art, Material, Eigenschaften und Ausführung zum zuvor beschriebenen Küchen-Kunstharzboden gemäß DIN EN 13813.
Gemäß HACCP und DIN 10506 ist die von Hand modellierte Hohlkehle hohlraumfrei, mechanisch stabil und glatt in R9 auszuführen, es dürfen weder scharfkantige noch rauen Stellen vorhanden sein, um ein effizientes und optimiertes Reinigen zu ermöglichen. Die Hohlkehle muss über eine runde Form verfügen, damit die Feuchtigkeit optimiert ablaufen kann. Es dürfen keine Schmutzecken vorhanden sein, in denen die Schmutzflotte stehen bleibt. Die Hohlkehle ist so zu formen, dass sie geschlossenporig ist, hohlraumfrei und wasserdicht ist.

- Ausführung 6-lagig, matt
- Basis EP-Harz
- Rutschhemmung R9, glatt
- Geometrie rund ausgeformt, Radius ca. 25mm
- Stärke ca. 8mm am Vertikalschenkel, bündig zum Wandbelag
- Oberflächenbeschaffenheit glatt, homogen, geschlossenporig ohne scharfen Kanten, ohne rauen Stellen
- Körnung/Farbton nach Bemusterung / Wahl AG
- Höhe vertikal ca. 160 mm
- Untergrund Hohlkehlen Winkelunterkonstruktion mit oberem Abschlußwinkel, aus Edelstahl, grundiert u. abgesandet sowie Estrich/ Obere Verbundabdichtung.

08.02.0070 23,000 St EUR EUR

Kantenschutz für Hohlkehle Außenecken,Edelstahl, 30*30*2mm, H 110 bis 160mm

Kantenschutz für Hohlkehle bei Außenecken, Eckschutzwinkel liefern, setzen und einbauen, Anarbeitung mit Belag.
- Werkstoff V2A
- Abmessung 30 x 30 x 2 mm
- Höhe bis 160 mm (in Abhängigkeit der Hohlkehle)
Edelstahlwinkel entfetten, abkleben, grundieren, absanden und niveaugerecht einbauen mit schwundfreiem KH-Material.

Summe 08.02 Wandanschlüsse EUR

08.01 Kunstharzbelag EUR

08.02 Wandanschlüsse EUR

Summe 08 Küchenboden Kunstharzbelag EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

09 Schutzmaßnahmen

09.01 Schutzmaßnahmen Bodenbelag

Schutzmaßnahmen Bodenbelag

BODENBELAG SCHÜTZENSchutz von fertigen Bodenflächen nach Fertigstellung der zuvor beschriebenen Belagsarbeitenarbeiten und nach Aufforderung des AG mit begehbaren, rutschfesten Kartonagen (z.B. Milchtütenpapier, Hartfaserplatten). Die Wahl der Abdeckung ist dem AN freigestellt, einschl. zeitversetztem Entfernen und Entsorgen auf Anweisung der Objektüberwachung des AG. Vorhaltezeit von 12 Wochen ist in der Grundposition einzukalkulieren. Inkl. Vorhalten und entsorgen Die Abklebematerialien müssen auf die jeweiligen Bodenbeschichtungen abgestimmt sein, eine optische Beeinträchtigung des textilen und/ oder elastischen Bodenbelags durch Kleberückstände ist auszuschließen. Schäden, die aus einer nicht fachgerechten Beseitigung der Schutzabklebungen resultieren, gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

09.01.0010 230,000 m2 EUR EUR

Schutzabdeck. Küchenbodenfläche Vliesherstellen

Schutz von fertigen Bodenflächen nach Fertigstellung der zuvor beschriebenen Belagsarbeiten und nach Aufforderung des AG.
Die Abklebematerialien müssen auf die jeweiligen Bodenbeschichtungen abgestimmt sein, eine optische Beeinträchtigung durch Kleberückstände ist auszuschließen. Schäden, die aus einer nicht fachgerechten Beseitigung der Schutzabklebungen resultieren, gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung aus folienkaschiertem Vlies, Stöße und Ränder verkleben, herstellen, einschl. zuschneiden, anpassen, Überlappung min 100mm, mit Gewebeklebeband Breite min 50mm, Ausführung in Teilflächen nach Anordnung AG.

09.01.0020 230,000 m2 EUR EUR

Schutzabdeckung Vlies zurückbauen

Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung aus folienkaschiertem Vlies rückstandslos zurückbauen, entsorgen

09.01.0030 230,000 m2 EUR EUR

Schutzabdeck. KüchenbodenflächeHartfaserpl. D 3mm herstellen

Begehbare Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung aus Hartfaserplatten, Dicke 3 mm, herstellen, Stöße verkleben, einschl. zuschneiden, Untergrund Vlies, Gewebeklebeband Breite min 50mm, Ausführung in Teilflächen nach Anordnung AG'

Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung aus folienkaschiertem Vlies, Stöße und Ränder verkleben, herstellen, einschl. zuschneiden , anpassen, Überlappung min 100mm, mit Gewebeklebeband Breite min 50mm, Ausführung in Teilflächen nach Anordnung AG.

09.01.0040 230,000 m2 EUR EUR

Schutzabdeckung Hartfaserplatte zurückbauen

Schutzabdeckung der Bodenfläche, Abdeckung ausHartfaserplatte zurückbauen, entsorgen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 09.01 Schutzmaßnahmen Bodenbelag EUR

09.02 Schutzmaßnahmen Einbauteile

09.02.0010 160,000 m EUR EUR

Abkleben der Bodenabläufe/ Rinnen/ Sockel

Für eine einwandfreie Hygiene und für saubere Edelstahloberflächen sowie zum Schutz von Wänden und Hohlkehlen sind Abklebearbeiten mit geeigneten Materialien vorzunehmen und nach Baufortschritt / vor Übergabe an AG zu entfernen.

Alle Oberflächen (Edelstahl/Hohlkehlen/Wände etc.) sind sauber und ohne Verfleckungen zu übergeben.

Die Abklebungen sind insbesondere bei allen Edelstahleinbauteilen notwendig.

Summe 09.02 Schutzmaßnahmen Einbauteile EUR

09.01 Schutzmaßnahmen Bodenbelag EUR

09.02 Schutzmaßnahmen Einbauteile EUR

Summe 09 Schutzmaßnahmen EUR

10 Dokumentation

10.01 Dokumentation

10.01.0010 1,000 psch EUR

Erstellen einer Gesamtdokumentation

Erstellen einer Dokumentation über alle vom AN ausgeführten Leistungen und zur Ausführung eingesetzten Bauteile und Systeme.

Die Dokumentation beinhaltet demnach wie folgt:

- Abnahme- und Prüfprotokolle
- Nachweise zur Bauart inklusive Zulassungen, wie u.a. bauaufsichtliche Zulassungen, Zertifikate, Prüfzeugnisse
- Produktdatenblätter
- Sicherheitsdatenblätter
- Reinigungsanleitungen
- Hersteller-/ Fabrikatsnachweise
- Ersatzteilliste
- Revisionspläne nach dem Stand der Ausführung
- Beständigkeitsliste
- Fachbauleitererklärung
- Fachunternehmererklärung
- Konformitätsbescheinigung
- Übereinstimmungserklärung.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Dokumentation ist 2-fach in Papierform und 2-fach in digitaler Form (USB-Stick) zu erstellen.
Zwei Ordner strukturiert durch: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Trennung durch überstehende Trennblätter.

Summe 10.01 Dokumentation EUR

10.01 Dokumentation EUR

Summe 10 Dokumentation EUR

11 Stundenlohnarbeiten

11.01 Stundenlohnarbeiten - Arbeitskräfte

Anspruchsgrundlage

Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anweisung der Objektüberwachung des AG ausgeführt werden

11.01.0010 15,000 h EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 091

Vorarbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

11.01.0020 25,000 h EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 091

Facharbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

11.01.0030 25,000 h EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 091

Helfer-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 11.01 Stundenlohnarbeiten - Arbeitskräfte EUR

11.02 Stundenlohnarbeiten - Fahrzeuge, Maschinen

11.02.0010 3,000 h EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 091

Abbruchhammer

Abbruchhammer, einsetzen,
 der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,
 der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

11.02.0020 3,000 h EUR EUR

STLB-Bau 04/2025 091

Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal Stein

Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal, einsetzen,
 der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,
 der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Handgerät, für Stein.

Summe 11.02 Stundenlohnarbeiten - Fahrzeuge, Maschinen EUR

11.01 Stundenlohnarbeiten - Arbeitskräfte EUR

11.02 Stundenlohnarbeiten - Fahrzeuge, Maschinen EUR

Summe 11 Stundenlohnarbeiten EUR

01 Baustelleneinrichtung EUR

02 Technische Bearbeitung EUR

03 Untergrundvorbereitung EUR

04 Bauwerksabdichtung EUR

05 Verbundestrich EUR

06 Einbauteile EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07	Verbundabdichtung				 EUR
08	Küchenboden Kunstharzbelag				 EUR
09	Schutzmaßnahmen				 EUR
10	Dokumentation				 EUR
11	Stundenlohnarbeiten				 EUR
Summe Hauptauftrag					 EUR
					=====
Summe ohne MWSt.					 EUR
zzgl. 19 % MWSt.					 EUR
Summe inkl. MWSt.					 EUR
					=====